



ODENWÄLDER  
BERUFS-INFORMATIONS-  
TAGE DER OREG



# OBIT

Für den besten Start ins  
Berufsleben.



## Grüßwort des Landrats

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,



die Wahl des richtigen Berufs ist eine der wichtigsten Entscheidungen im Leben eines jungen Menschen. Sie legt den Grundstein für die persönliche und berufliche Zukunft. Gerade im Odenwaldkreis mit seiner Vielfalt an Unternehmen und Ausbildungsberufen bieten sich zahlreiche Chancen, die eigenen Interessen und Fähigkeiten zu entdecken und beruflich durchzustarten.

Eine hervorragende Möglichkeit, um Berufe kennenzulernen und Einblicke in den Arbeitsalltag zu gewinnen, sind Praktika. Sie sind der Schlüssel, um frühzeitig zu erfahren, was einem liegt – und was vielleicht auch nicht. Denn jede Erfahrung zählt: Je mehr Praktika Sie, liebe Schülerinnen und Schüler, machen, desto besser können Sie herausfinden, was zu Ihnen passt und was Sie später einmal beruflich erreichen möchten.

Der Odenwaldkreis unterstützt Sie auf diesem Weg mit der **OBIT – den Odenwälder Berufs- und Informationstagen und mit obit-online.de**. Beides sind wertvolle Plattformen, um Unternehmen und ihre Ausbildungsangebote direkt kennenzulernen. Nutzen Sie diese Angebote, um gut informiert in Ihre Zukunft zu starten!

Mein besonderer Dank gilt den Unternehmen im Odenwaldkreis, die durch Praktika und Ausbildungsplätze entscheidend dazu beitragen, jungen Menschen Perspektiven zu eröffnen.

Liebe Eltern, unterstützen Sie Ihre Kinder bei diesem wichtigen Schritt, indem Sie sie ermutigen, möglichst viele Praktika zu absolvieren und neue Erfahrungen zu sammeln.

Ich wünsche Ihnen, liebe Schülerinnen und Schüler, viel Erfolg bei Ihrer Berufsorientierung und vor allem: Neugier, Mut und Freude, Ihren Weg zu finden.

Ihr

A handwritten signature in purple ink that reads "Frank Matiaske". The signature is written in a cursive style.

**Frank Matiaske**, Landrat des Odenwaldkreises

# OBIT –

mehr als eine Erfolgsstory.

Meine Reise begann vor 10 Jahren im Jahr 2014 an der Georg-August-Zinn-Schule in Reichelsheim. Durch die OBIT wurde ich auf das Unternehmen Bosch Rexroth AG aufmerksam und begann daraufhin 2015 dort meine Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme. Parallel besuchte ich nebenbei einen Zusatzunterricht für das Erlangen der Fachhochschulreife. Nach der Ausbildung begann ich 2019 ein duales Studium ebenfalls bei Bosch Rexroth in Erbach. Seit Oktober 2022 arbeite ich als Entwicklungsingenieur in der Entwicklung.

Derzeit studiere ich noch nebenberuflich Mikroelektronik im Master. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die OBIT einen guten Einblick in die Ausbildungsmöglichkeiten der Unternehmen dieser Region gibt, die aktive Teilnahme lohnt sich.

**Nico Müller, 25 Jahre**

Entwicklungs-Ingenieur Leiterplattenlayout  
Bosch Rexroth AG Erbach im Odenwald

**rexroth**  
A Bosch Company



Ich bin auf die Firma MUEGGE über die OBIT aufmerksam geworden. Ich habe ein Unternehmen mit Aufstiegschancen in meiner Umgebung gesucht. Dafür war die OBIT genau richtig, da ich hier in viele verschiedene Berufsgruppen und Unternehmen reinschauen konnte. Nach einem Praktikum bei MUEGGE habe ich mich dort um einen Ausbildungsplatz beworben. Nun bin ich Auszubildender für Geräte und Systeme im zweiten Lehrjahr.

**Til, 18 Jahre**

Technischer Auszubildender  
MUEGGE GmbH

**MUEGGE**  
POWER TO YOUR PROJECTS



ERZÄHLE AUCH DU DEINE

**Erfolgsstory!**

**Odenwaldkreis**  
Nachhaltig. Innovativ.

**Wir bilden aus!**

- Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
- Bachelor of Arts - Public Administration
- Bachelor of Arts – Soziale Sicherung und Sozialverwaltungswirtschaft

... und einige mehr!

Michelstädter Str. 12 · 64711 Erbach  
Personalamt · Tel. 06062 70-206 oder 06062 70-216  
bewerbung@odenwaldkreis.de · [www.odewaldkreis.de](http://www.odewaldkreis.de)



Mein Name ist Sertap Özel. 2012 konnte ich als Schülerin der Georg-Ackermann-Schule den Beruf der Drogistin im Rahmen der OBIT kennenlernen. Durch die OBIT knüpfte ich erste Kontakte und erhielt eine Zusage für ein Praktikum im dm-Markt in Erbach. 2013 begann ich die dreijährige Ausbildung. Mittlerweile bin ich, seit einigen Jahren, stellvertretende Marktverantwortliche des dm-Marktes in Groß-Zimmern und tätig in verschiedenen Projekten im Unternehmen.

Zudem wirke ich seit einigen Jahren an der OBIT mit, da ich hier, durch meine persönliche Erfahrung, eine große Chance für Schülerinnen und Schüler sehe, spannende Berufe kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen.

**Sertap Özel**

Stellvertretende Marktleitung  
dm-drogeriemarkt



# Das OloV-Netzwerk

für den Übergang Schule-Beruf im Odenwaldkreis



Die hessenweite Strategie OloV wird gefördert von der Hessischen Landesregierung aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, des Hessischen Kultusministeriums und der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds



[www.bo-suedhessen.de](http://www.bo-suedhessen.de)

Das OloV-Netzwerk Odenwaldkreis vereint alle Akteure, die den Übergang von der Schule in den Beruf hier vor Ort mitgestalten. Sie alle haben sich in der regionalen OloV-Strategie Ziele gesetzt, um die Jugendlichen bei diesem schwierigen Schritt bestmöglich zu unterstützen – mit dem Wissen aus der Schulzeit im Gepäck ist es doch meistens eine Fahrt ins Ungewisse. Die Angebote der OloV-Netzwerkmitglieder zur beruflichen Orientierung helfen Euch, den richtigen Weg zu finden.

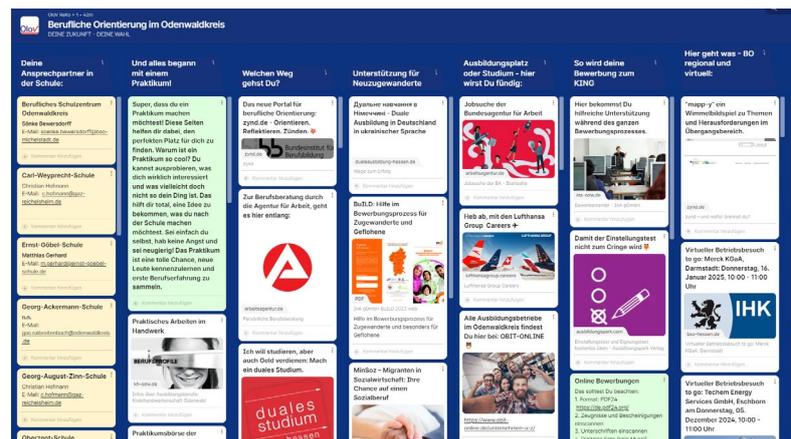
Auf unserer digitalen Pinnwand, dem Padlet, findet Ihr immer die aktuellsten Termine und viele Infos rund um das Thema Berufsorientierung. Außerdem könnt Ihr hier ganz einfach Eure Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen vor Ort finden.



Und natürlich findet Ihr uns auch auf Instagram. Folgt uns für noch mehr Tipps und Tricks rund um die Berufswahl und um immer auf dem Laufenden zu bleiben!

**Folgt uns dazu einfach auf Instagram:**

Navigate\_your\_future\_odw



# OBIT –

einfach mehr als eine Berufsmesse.

Bevor die Odenwälder Berufs- und Informationstage (OBIT) 2008 ins Leben gerufen wurden, organisierte der Odenwaldkreis und zum Schluss der Wirtschafts-Service der Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) letztmalig 2006 eine klassische zweitägige Ausbildungsmesse am Beruflichen

Schulzentrum Odenwaldkreis (BSO). Am Freitagvormittag sind alle 8. und 9. Klassen der sieben weiterführenden Schulen per Schulbus nach Michelstadt gekommen und samstags war die Messe offen für alle Ausbildungssuchenden. Damals wie heute sind die Probleme solcher Messen gleich:

## Schülerinnen und Schüler

Trau mich nicht, Unternehmen anzusprechen.

Welche Fragen stellt man? Was bringen einem die Antworten?

Unternehmen sind immer im Gespräch, selbst kommt man nicht dran.

Zu voll, zu laut und der Bus fährt auch schon bald wieder.

## Unternehmen

Messeteilnahme, Flyer und Give-aways kosten Geld.

Personal muss bereit sein für Vorbereitung und Teilnahme.

Viele kurze Gespräche, viel Info-Material verteilt – aber es kommen keine Bewerbungen.

Enttäuschung beim Personal – Ratlosigkeit bei den Geschäftsleitungen.

Damit Schülerinnen und Schüler und Unternehmen besser zusammenfinden, hat der Wirtschafts-Service sich mit der Industrievereinigung Odenwaldkreis e.V. (IVO) kurzgeschlossen. Diese organisierte bereits seit 2004 sehr erfolgreich den Odenwälder Studien- und Berufsinformations-Tag (OSBIT). Dieser richtet sich an die 11. Klassen. Dementsprechend nehmen auch weniger Schülerinnen und Schüler teil und daraus entstand die Idee für die OBIT: Die Unternehmen müssen

direkt in die Klassenzimmer kommen! Seither wird die OBIT jedes Jahr gemeinsam durch eine Person des Wirtschafts-Service – seit 2017 von Herrn Sonny Wießmann – jeweils einer Lehrkraft – den Schulkoordinatoren – der sieben Schulen und dank aller teilnehmenden Unternehmen organisiert.

Was unterscheidet die OBIT von gängigen Ausbildungsmessen? Das erläutern die Schulen auf den folgenden Seiten.



Sparkasse  
Odenwaldkreis



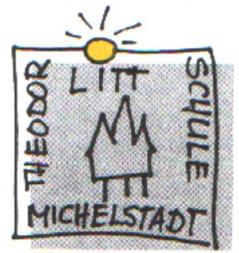
Es kommt  
nicht  
immer  
auf die  
Größe an.

(gemessen an der Bilanzsumme)



# Theodor-Litt-Schule

Tobias Bechtold, stellvertretender Schulleiter



## Was macht die OBIT so besonders?

### OBIT vs. Ausbildungsmesse

Bei der OBIT handelt es sich um keine typische Ausbildungsmesse mit Infoständen an den Schulen. Das besondere Workshop-Format der OBIT bietet gegenüber einer klassischen Messe mehrere Vorteile: Die OBIT findet an den Schulen direkt in den Klassenräumen statt. Dort präsentieren die Unternehmen sich und ihre Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Es gibt also keine Wartezeiten für die Schülerinnen und Schüler, um mit den Unternehmen in Kontakt zu kommen.

Sie befinden sich zudem in ihrem gewohnten Umfeld und so sinkt die Hemmschwelle, Fragen zu stellen. Dadurch schafft die OBIT eine ruhige und konzentrierte Atmosphäre ohne Ablenkungen durch andere Unternehmen, anders als auf einer vollen Messe mit vielen Besuchern und Ständen – perfekt für einen ungestörten Austausch. Hierfür stehen insgesamt vier Workshops mit jeweils 45 Minuten zur Verfügung, kein Vergleich zu einem kurzen Gespräch an einem Infostand. Durch dieses besondere Konzept der OBIT können Unternehmen sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern intensiv mit den vorgestellten Berufen sowie dem Unternehmen selbst beschäftigen. In diesem Zusammenhang ist ein weiterer Pluspunkt der OBIT, dass die Lehrkräfte die Schülerinnen und Schüler in den Workshops beaufsichtigen. Dadurch können

Lehrer und Lehrerinnen darauf achten, dass die Schülerinnen und Schüler aufmerksam zuhören und Fragen stellen oder die Referenten dabei unterstützen, die wichtigsten Informationen zu vermitteln.

Diese Vorzüge sind auch den Unternehmen bewusst und sind dank der OBIT-Workshops in den Klassenräumen motivierter, da sie nicht einen ganzen Tag lang auf der Suche nach interessierten Schülerinnen und Schülern auf einer Messe sind.

**160-180**

Schülerinnen  
und Schüler

**20-24**

Unter-  
nehmen

**15**

Lehrkräfte

**12-14**

Klassen-  
räume

### Infos zur Berufsorientierung

[www.tls-michelstadt.de/berufsorientierung](http://www.tls-michelstadt.de/berufsorientierung)

### Ansprechpartner für die Berufsorientierung

Christine Weyrich  
Tobias Bechtold

### Kontakt:

[Christine.Weyrich@schule.hessen.de](mailto:Christine.Weyrich@schule.hessen.de)  
[Tobias.Bechtold@schule.hessen.de](mailto:Tobias.Bechtold@schule.hessen.de)



### Raum:

In der Talent Company im 2. OG nach Vereinbarung

**Spannender Job!**

**Sichere Zukunft!**

Bewirb Dich für ein  
**DUALES STUDIUM**  
oder eine **AUSBILDUNG**  
[finanzverwaltung-mein-job.de](http://finanzverwaltung-mein-job.de)

DIE HESSISCHE FINANZVERWALTUNG  
**#OhneUnsLäuftNichts**

Noch Fragen?

Finanzamt Michelstadt  
Frau Weis  
06061/78-555  
[ausbildung@fa-mic.hessen.de](mailto:ausbildung@fa-mic.hessen.de)





# Georg-August-Zinn-Schule

Herwig Bendl, Schulleiter



Gemeinsam ans Ziel!

## Was macht die OBIT so besonders?

### Auswahl von vier Unternehmen

Der große Mehrwert der OBIT für unsere Schülerinnen und Schüler ist das direkte „in Kontakt treten“ mit den Unternehmen. An unserer Schule nehmen meist um die 34 Unternehmen teil, wovon sich die Lernenden vier Unternehmen aussuchen, die sich und ihre Ausbildungs- bzw. Studienmöglichkeiten in 45-minütigen Workshops vorstellen. Die Lernenden des Haupt- und Realschulzweigs nehmen in Jahrgang 8 und 9 teil und können somit insgesamt acht Unternehmen kennenlernen. Für die Lernenden des Gymnasialzweigs, die nur im Jahrgang 9 teilnehmen, sind es vier. Die Unternehmen geben dabei wertvolle Einblicke in den beruflichen Alltag, stellen Ausbildungsberufe vor und bieten Orientierung bei der Berufswahl. Besonders attraktiv ist die Mischung aus jährlich wiederkehrenden Unternehmen und wechselnden Betrieben, wodurch sowohl etablierte Partner als auch neue Berufsfelder

280

Schülerinnen  
und Schüler

34-38

Unter-  
nehmen

60

Lehrkräfte

20

Klassen-  
räume

vorgestellt werden. Für die Schülerinnen und Schüler ist die OBIT eine wertvolle Erfahrung bei der späteren Entscheidung zur Ausbildung oder weiterführenden schulischen Laufbahn. Die Veranstaltung bietet nicht nur Informationen, sondern auch die Gelegenheit, erste Kontakte zu knüpfen und Fragen rund um Beruf und Karriere zu stellen.

Die OBIT ist somit ein wichtiger Baustein in der beruflichen Orientierung der Georg-August-Zinn-Schule und bringt Schülerinnen und Schüler einen Schritt näher an ihre Zukunft.



**Wer sagt eigentlich,  
dass Arbeit mit alten Menschen  
keinen Spaß macht?**

Zukunftsorientierte Ausbildung zur  
Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann  
in den AWO-Pflegeeinrichtungen im  
Odenwaldkreis.



**Infos unter:  
0151 - 10 66 46 78**



Hessen-Süd

### Infos zur Berufsorientierung

[www.gaz-reichelsheim.de/berufsorientierung](http://www.gaz-reichelsheim.de/berufsorientierung)

### Ansprechpartner für die Berufsorientierung

Christian Hofmann  
(BO Schulkoordinator, OLOV-Schulkoordinator)  
Martina Schemenau (BO-Koordinatorin Gymnasium)  
Laura Zieres  
Christopher Augustin  
Thomas Degenhardt  
Maic Ihrig  
Sonja Schmidt



### Kontakt:

Christian Hofmann, [c.hofmann@gaz-reichelsheim.de](mailto:c.hofmann@gaz-reichelsheim.de)

### Raum:

Raum 102 (IHK-Zukunftswerkstatt, Strahlemann  
Talent-Company)



# Schule am Sportpark

Vesna Schmitz, Schulleiterin



## Was macht die OBIT so besonders?

### Vergleich von Unternehmen

Ein positiver Aspekt der OBIT ist, dass hier zwar unterschiedlichste Unternehmen teilnehmen, aber durchaus auch Überschneidungen hinsichtlich der angebotenen und an der OBIT vorgestellten Ausbildungsplätze bestehen. Da die Schülerinnen und Schüler an der OBIT vier verschiedene Workshops auswählen müssen, haben sie die Wahl: Entweder informieren sie sich breit gefächert über die verschiedensten Ausbildungsberufe oder sie fokussieren sich auf eine bestimmte Ausbildung und suchen sich Workshops von Unternehmen aus, die ähnliche Ausbildungen anbieten. Die Schülerinnen und Schüler haben hierdurch die Möglichkeit, sich zu einer speziellen Ausbildung bei verschiedenen Unternehmen zu

Auch die Tatsache, dass man mit der gleichen Ausbildung in unterschiedlichen Bereichen und Branchen tätig sein kann, kann eine wichtige Erkenntnis und ausschlaggebend für die Wahl des Ausbildungsberufes sein.

### Infos zur Berufsorientierung

[www.schule-am-sportpark.de/berufsorientierung](http://www.schule-am-sportpark.de/berufsorientierung)

### Ansprechpartner für die Berufsorientierung

Jonathan Klein

### Kontakt:

[j.klein@schule-am-sportpark.de](mailto:j.klein@schule-am-sportpark.de)

### Raum:

Raum E5 – Berufsorientierungszimmer (BOZ)



120

Schülerinnen  
und Schüler

24

Unter-  
nehmen

20

Lehrkräfte

12

Klassen-  
räume



informieren und die unterschiedlichen Leistungen für Azubis zu vergleichen. Diese können durchaus variieren. So unterscheiden sich die Unternehmen oft hinsichtlich der Unterstützung durch die Ausbilder und Ausbilderinnen während der Ausbildung und speziell in der Prüfungsphase oder auch in Bezug auf die Extra-Leistungen (kostenloses Tablet, leistungsabhängiger Bonus, kostenlose Tickets für den öffentlichen Nahverkehr und vieles mehr).



Ausbildung am Standort Erbach

Gestalte deine Zukunft.  
Sie beginnt jetzt.

Bosch Rexroth AG    Ausbildung TGA-Er  
 Berliner Straße 25    Frank.Bauer4@boschrexroth.de  
 64711 Erbach            +496062 78-315

rexroth

A Bosch Company



# Oberzent-Schule

Bernd Siefert, Schulleiter



## Was macht die OBIT so besonders?

### Interaktive Gestaltung der Vorträge

Durch die Zusammenarbeit mit vielen örtlichen, regionalen, aber auch überregionalen Unternehmen bietet die OBIT für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, eine Vielzahl an Berufsbildern kennenzulernen und aktiv in diese hineinzuschnuppern. Die OBIT an der eigenen Schule hat den Vorteil, dass sie sich entsprechend ihren Interessen, Stärken und Motivationen in Workshops einwählen können. Da

die OBIT vor Ort in den regulären Schulalltag integriert ist und nicht noch lange Fahrwege anfallen, sind das ideale Voraussetzungen.

Vor der Einwahl in die Workshops können die Schülerinnen und Schüler auf der Homepage [www.obit-online.de/ozs](http://www.obit-online.de/ozs), die speziell für die Schule erstellt wurde, die teilnehmenden Unternehmen und deren Angebote erkunden. So können sie sich auch gemeinsam mit den Eltern zuhause über die angebotenen Workshops mit den verschiedenen Berufsbildern und Unternehmen der OBIT informieren. Die meisten Unternehmen nutzen die Gelegenheit, um den Schülerinnen und Schülern anschaulich und mit viel Aufwand ihr Berufsbild näherzubringen. Gute Workshops gehen weit über eine reine Präsentation hinaus, beziehen die Schülerinnen und Schüler aktiv mit ein, geben Antworten auf Fragen, nutzen neue, interaktive Gestaltungsmöglichkeiten und ermöglichen oft auch praktische, selbst aktive Einblicke in die Berufsbilder. Die Unternehmen scheuen häufig keinen Aufwand und bringen viel berufstypisches Equipment mit, welches sie zum Ausprobieren zur Verfügung stellen.

170

Schülerinnen  
und Schüler

26

Unter-  
nehmen

21

Lehrkräfte

18

Klassen-  
räume

WE CREATE  
SOLUTIONS

**HiK**  
we create solutions

Arbeitsplätze mit Zufriedenheitsgarantie.  
Und Zukunftsperspektive.

Starte mit uns durch!

Ob als Konstrukteur, Maschinenanlagenführer, Schaltschrankbauer oder Vertriebspezialist für mechatronische Lösungen: Bei uns kannst du Verantwortung übernehmen, echte Innovationen auf den Weg bringen und so die Beziehungen zu unseren langjährigen Kunden weiterentwickeln.



Werde Teil unseres Teams!



[www.karriere.hik-his.de](http://www.karriere.hik-his.de)

### Infos zur Berufsorientierung

[www.oberzent-schule.de](http://www.oberzent-schule.de)

### Ansprechpartnerin für die Berufsorientierung

Stefanie Reuß

### Kontakt:

[s.reuss@oberzent-schule.de](mailto:s.reuss@oberzent-schule.de)

Telefon: 06068 759110



### Raum:

Büro in der Verwaltung



# Carl-Weyprecht-Schule

Martin Burk, Schulleiter



## Was macht die OBIT so besonders?

### Vortrag von Ausbildungs-/Personalverantwortlichen

Die OBIT bietet den Schülerinnen und Schülern eine einzigartige Gelegenheit, mehr über ihre beruflichen Perspektiven zu erfahren – und das aus erster Hand! Im Gegensatz zu klassischen Ausbildungs- oder Karrieremessen, bei denen Informationen oft von Personen mit jahrelanger Berufserfahrung oder von Personalverantwortlichen vermittelt werden, kommen hier Azubis und junge Studienabsolventen zu Wort. Die Schüler erleben also, was es wirklich bedeutet, in der Ausbildung zu sein – und das direkt von ihren Altersgenossen.

Ein besonders wertvoller Aspekt der OBIT sind die Workshops, die teils von Azubis und jungen Studienabsolventen selbst abgehalten werden. Diese Workshops sind speziell auf die



### Infos zur Berufsorientierung

[www.carl-weyprecht-schule.info/berufsorientierung](http://www.carl-weyprecht-schule.info/berufsorientierung)

### Ansprechpartnerinnen für die Berufsorientierung

Monika Richter und Heike Voltz Klein



### Bei Bedarf bitte telefonisch oder per E-Mail melden:

Mainstraße 42

64732 Bad König

Telefon: 06063 826810

Sandra Albert: [s.albert@odenwaldkreis.de](mailto:s.albert@odenwaldkreis.de)

70

Schülerinnen  
und Schüler

12

Unter-  
nehmen

14

Lehrkräfte

7

Klassen-  
räume

Bedürfnisse der Schüler zugeschnitten, da sie von denen gestaltet werden, die den beruflichen Orientierungsprozess erst kürzlich durchlaufen haben. Die Gesprächspartner sind auf Augenhöhe, ohne den üblichen Altersunterschied von mehreren Jahrzehnten.

### Die Azubis berichten authentisch über ihre Erfahrungen:

„Wie war mein BO-Weg? Warum habe ich diese Ausbildung oder dieses Unternehmen gewählt? Würde ich diesen Weg nochmal gehen?“ Diese persönlichen Einblicke geben den Schülerinnen und Schülern nicht nur wertvolle Orientierung, sondern auch die Sicherheit, dass sie sich auf ihre eigene berufliche Zukunft vorbereiten können. Die OBIT vermittelt damit nicht nur Fakten, sondern auch echte Erlebnisse und Entscheidungen von denen, die den Weg bereits gegangen sind – das macht sie zu einem besonders starken und zielgerichteten Veranstaltungsformat für alle Beteiligten.





# Georg-Ackermann-Schule

Natalie Bristoyannis, Schulleiterin



## Was macht die OBIT so besonders?

### Die Fragerunde

Ein Highlight der Berufsorientierung sind die jährlich stattfindenden Odenwälder Berufs-Informationstage (OBIT). Die OBIT bietet Schülerinnen und Schülern die einmalige Gelegenheit, sich intensiv mit potenziellen Arbeitgebern auseinanderzusetzen.

In kompakten 45-minütigen Workshops können die Schülerinnen und Schüler in vertrautem Umfeld ein Unternehmen und dessen Ausbildungsberufe kennenlernen. Diese Zeit ermöglicht es ihnen, gezielt Fragen zu stellen und tiefere Einblicke in die Unternehmenswelt zu gewinnen. Rede und Antwort stehen die Ausbildungsleitungen und Auszubildenden der Unternehmen für alle Themen rund ums Unternehmen, die Ausbildung, Berufsschule und den Bewerbungsprozess. Darüber hinaus können die Schülerinnen und Schüler auch alle



## AUSBILDUNG

### Das Unternehmen:

- › Reifenlieferant der bekanntesten Automobil- sowie Motorradhersteller
- › Standort Breuberg/Odenwald: Produktion, Forschung und Entwicklung
- › Standort München: Marketing und Vertrieb

### Die Möglichkeiten:

- › Duales Studium
- › Kaufmännische Ausbildung
- › Technische Ausbildung
- › Schülerpraktikum

### Ihr Ansprechpartner:

Christian Heckmann  
Tel.: 0 61 63/71 26 30  
ausbildung.de@pirelli.com

Mehr Informationen im Bereich Karriere unter [pirelli.com](http://pirelli.com).



<b>130</b>	<b>20-25</b>	<b>12</b>	<b>12</b>
Schülerinnen und Schüler	Unter- nehmen	Lehrkräfte	Klassen- räume

wichtigen Informationen zu Themen wie „Was kommt nach der Ausbildung?“ erfragen. Ob es um Karrieremöglichkeiten, Weiterbildung oder den Übergang in die Arbeitswelt geht – die Experten der Unternehmen stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Durch diese direkte Interaktion wird den Schülerinnen und Schülern nicht nur theoretisches Wissen vermittelt, sondern auch die praktische Relevanz und die realen Anforderungen des Berufslebens nähergebracht. Dies trägt entscheidend dazu bei, fundierte und selbstbewusste Entscheidungen für die berufliche Zukunft zu treffen.

Die OBIT bietet somit eine unschätzbare Plattform für die berufliche Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler.

### Infos zur Berufsorientierung

[www.georg-ackermann-schule.de](http://www.georg-ackermann-schule.de)

- besondere Angebote
- Berufsorientierung

### Ansprechpartner für die Berufsorientierung

Christoph Raab und Ralph Sparfeld



### Kontakt:

[c.raab@odenwaldkreis.de](mailto:c.raab@odenwaldkreis.de)

[r.sparfeld@georg-ackermann-schule.de](mailto:r.sparfeld@georg-ackermann-schule.de)

### Raum:

Verwaltung 2/Räume der Schulsozialarbeit



# Ernst-Göbel-Schule

Marion Braun, Kommissarische Schulleiterin



## Was macht die OBIT so besonders?

### Vermittlung von Praktika

Eine wichtige Funktion erfüllt die OBIT bei der Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler, indem sie gezielt Möglichkeiten bietet, nach interessanten Unternehmen mit Praktikumsangebot Ausschau zu halten. Ein Praktikum ist, das bestätigt die Praxis, meist die ultimative Hilfe in der Entscheidungsfindung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Alle Unternehmen, die an der OBIT teilnehmen, bieten diverse Praktika in den unterschiedlichsten Berufen an. Vom Anlagenelektroniker bis zum Zimmermann reicht das Angebot und erstreckt sich über den Handel, das Handwerk bis in den Dienstleistungssektor. Ein Unternehmen, das sich mit seinem Workshop gut präsentiert, kann so motivierte Praktikantinnen und Praktikanten gewinnen. Nicht selten mündet das zielgenaue Praktikum in einen Ferienjob, eine Ausbildung oder ein BA-Studium.

Die Praxis zeigt: Vermehrt werden in den letzten Jahren von Schülerseite Praktika nachgefragt, die außerhalb der regulären Praktikazeiträume der Schulen liegen. Hierfür gibt es mittlerweile häufig sogar eigene Antragsformulare in den Schulen.

Die Suche nach einem passenden Praktikumsplatz gestaltet sich für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen jedoch oft

schwierig. Ein Anruf kann hier eine große Hürde sein, da die unbekannte Ansprechperson im Unternehmen abschreckend wahrgenommen wird. Bei der OBIT sind jedoch meist aktuelle Auszubildende oder sogar die Ausbildungsverantwortlichen im Workshop präsent und Kontakthemmungen werden abgebaut.

So steht der erfolgreichen Vermittlung in Beruf- und Arbeitswelt nichts mehr im Wege!

<b>150</b>	<b>20</b>	<b>60</b>	<b>11</b>
Schülerinnen und Schüler	Unter- nehmen	Lehrkräfte	Klassen- räume

### Infos zur Berufsorientierung

[www.ernst-goebel-schule.de/angebote/berufsorientierung](http://www.ernst-goebel-schule.de/angebote/berufsorientierung)

### Ansprechpartner für die Berufsorientierung

Marcus Eilmes

### Kontakt:

[m.eilmes@egs-odenwald.de](mailto:m.eilmes@egs-odenwald.de)



# Almit

Technology for the future

Die Zukunft des Lötens  
beginnt hier – **Deine auch?**

Zukunft seit 1956.  
Trete unserem Team bei!

Bereit, Teil eines innovativen Unternehmens zu werden?  
Sende uns deine Initiativbewerbung und entdecke spannende  
Karrierechancen bei Almit. Wir freuen uns auf motivierte  
Talente, die mit uns die Zukunft gestalten wollen.

Jetzt bewerben



Almit GmbH  
Unterer Hammer 3  
64720 Michelstadt  
E-Mail: [info@almit.de](mailto:info@almit.de)  
Telefon: +49 (0) 6061 96925 0



[www.almit.de/karriere](http://www.almit.de/karriere)

# Ein Danke an alle

Unternehmen und Partner.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Unternehmen, die durch ihre Anzeigenschaltung dieses Begleitheft zur OBIT 2025 überhaupt erst ermöglicht haben. Vielen Dank auch an unsere Partner, die redaktionelle Beiträge eingebracht

haben. Den digitalen Zwilling des Begleithefts mit allen Online-Verlinkungen finden Sie auf der Startseite von [www.obit-online.de](http://www.obit-online.de) sowie unseren Social-Media-Kanälen von [obit-online](http://www.obit-online.de) und der OREG mbH.



## Ansprechpartner des Wirtschafts-Service:



Herr Sonny Wießmann  
Referent für Fachkräftesicherung  
Telefon: 06062-94 33 65  
E-Mail: [s.wiessmann@oreg.de](mailto:s.wiessmann@oreg.de)

Hauptverantwortlich für die Organisation der OBIT sowie das Betreiben, die Betreuung und die Weiterentwicklung der 360° Ausbildungs- und Berufsorientierungsplattform [www.obit-online.de](http://www.obit-online.de)



Frau Sandra Stabolidis  
Referentin Projekt-Service  
06062-94 33 81  
E-Mail: [s.stabolidis@sv.oreg.de](mailto:s.stabolidis@sv.oreg.de)

Stellvertretung und online Unterstützung für die 360° Ausbildungs- und Berufsorientierungsplattform [www.obit-online.de](http://www.obit-online.de)



Frau Gabriele Quanz  
Referatsleitung Wirtschafts-Service  
Telefon: 06062-94 33 62  
E-Mail: [g.quanz@oreg.de](mailto:g.quanz@oreg.de)

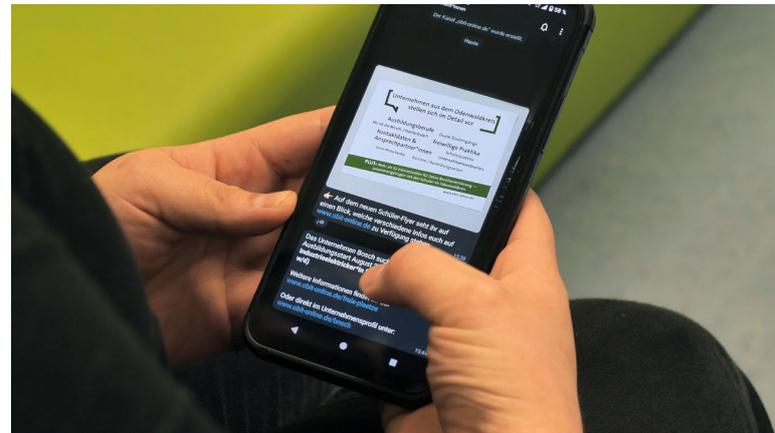
**obit-online.de** –  
alle Infos für Euch bereit.



Die OBIT findet an einem Vormittag statt, aber was ist mit dem restlichen Jahr? Hierfür gibt es die 360° Ausbildungs-

und Berufsorientierungsplattform für den Odenwaldkreis: [www.obit-online.de](http://www.obit-online.de).

Ganz gleich an welchem Punkt Eurer Berufsorientierungsreise Ihr steht, wir haben für Euch Informationen vorbereitet:



### Noch keinen Plan? Dann lasst Euch inspirieren:

- ✓ Welche Unternehmen waren nochmal bei Eurer OBIT dabei? Das könnt Ihr in den OBIT-Jahrgängen nachschauen.
- ✓ In der Hall of Fame sind alle teilnehmenden Unternehmen nach Jahren aufgelistet.
- ✓ Unter Unternehmen A bis Z sind Unternehmen des Odenwaldkreises mit ihren Ausbildungs- und Studienangeboten in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.
- ✓ Jede Gemeinde oder Stadt hat ihre eigene Seite, auf der die ortsansässigen Unternehmen sowie die Gemeinde- und Stadtverwaltungen zu finden sind.
- ✓ Unternehmen, die an der OBIT teilgenommen haben, außerhalb des Odenwaldkreises liegen, sind natürlich auch vertreten.

# MERCK

**Starte jetzt deine Ausbildung oder dein  
Duales Studium in den Bereichen Technik,  
Büro, Produktion, Gastro oder Labor.**



Merck KGaA  
Konzernzentrale Merck  
Frankfurter Straße 250 | Darmstadt, 64293  
+496151720 | [ausbildung@merckgroup.com](mailto:ausbildung@merckgroup.com)  
[www.merck-ausbildung.de](http://www.merck-ausbildung.de)



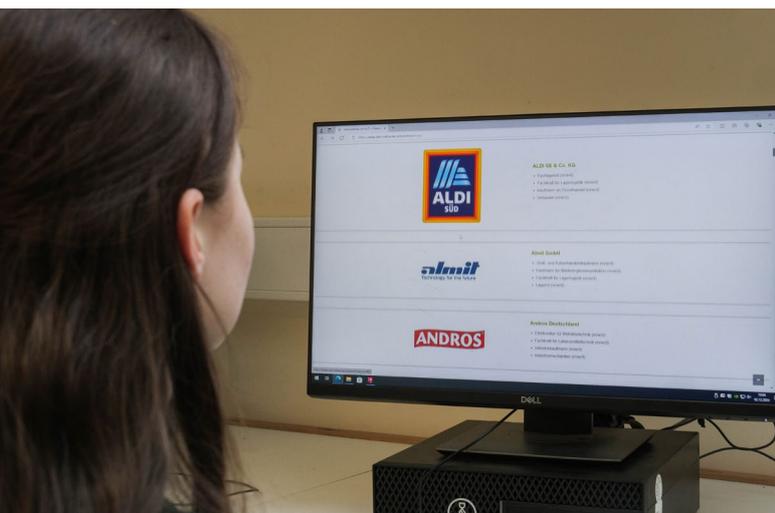
### Ihr habt ein Unternehmen gefunden?

#### Dann ab zum Praktikum:

- ✓ Besondere Praktika-Aktionen: Girls´ und Boys´ Day, welche Unternehmen des Odenwaldkreises nehmen teil?
- ✓ Beim Schulpraktikum waren leider schon alle Plätze weg? Dann organisiert Euch ein freiwilliges Praktikum in den Schulferien.

### Wie heißt die Internetseite nochmal, was haben unsere Lehrer gesagt?

Gemeinsam mit den sieben OBIT-Schulen haben wir für Euch mehr als 52 vertrauenswürdige Internetseiten zusammengetragen, auf denen alles rund um Praktikum und Studium zu finden ist.



### Ihr wisst genau, was Ihr werden wollt?

#### Prima! Dann startet die Rückwärtssuche:

- ✓ Ausbildungsangebote für Hauptschulabsolventen
- ✓ Ausbildungsangebote für Realschulabsolventen
- ✓ Duale Studierangebote für Abiturienten

#### Bei obit-online im Mittelpunkt: Die Unternehmensprofile.

Der Kern von obit-online sind die Unternehmensprofile mit einer Vielzahl von Informationen. Dabei sind die Profile immer gleich aufgebaut/ gegliedert, sodass Ihr schnell die für Euch wichtigen Informationen findet.

#### Hier geht's zur Seite:

[www.obit-online.de/unternehmen-a-z](http://www.obit-online.de/unternehmen-a-z)



### Welche Ausbildungsplätze oder dualen Studienplätze sind noch frei?

Auf dieser Seite findest Du alle freien Ausbildungsplätze und dualen Studienplätze der Unternehmen. Informationen über freie Ausbildungs- und duale Studienplätze erhältst Du direkt auf Dein Smartphone über den OBIT-Online WhatsApp-Kanal – einfach abonnieren, ganz ohne Registrieren oder Account!

#### Hier geht´s zum Kanal:



# Das BSO –

Zentrum der beruflichen Qualifizierung im Odenwaldkreis.

Das BSO bietet neben allgemeinen Abschlüssen vom Hauptschulabschluss bis hin zur Allgemeinen Hochschulreife ein breites Spektrum an Bildungs- und Qualifizierungsmöglich-

keiten. Dabei spielt die berufliche Orientierung eine zentrale Rolle und ist in verschiedenen Schulformen fest installiert.

[www.bso-mi.de](http://www.bso-mi.de)



Der OSBIT (Odenwälder Studien- und Berufsinformationstag) wird seit vielen Jahren vom BSO mit organisiert. Er bringt Schülerinnen und Schüler aller vier gymnasialen Oberstufen im Odenwaldkreis in Verbindung mit Unternehmen, Einrichtungen und Hochschulen. Angehende (Fach-)Abiturientinnen und Abiturienten können sich im persönlichen Kontakt über Berufsbilder und Karrierechancen informieren.

Die Mittelstufenschule ist eine Schulform, die von Jahr zu Jahr steigenden Zuspruch erfährt. Das BSO arbeitet dabei mit allgemeinbildenden Schulen der Region (Theodor-Litt-Schule, Otzbergerschule) zusammen. Schülerinnen und Schüler der

Klassen 8 bis 10 kommen einmal wöchentlich an das BSO und erhalten Einblicke in insgesamt bis zu zehn Berufsfelder. Ziel ist, Schülerinnen und Schülern möglichst früh eine berufliche Orientierung zu geben und sie zu befähigen, berufliche Tätigkeiten in einem pädagogisch gestalteten Umfeld ausführen zu können. Mit einem ähnlichen Ansatz arbeitet das BSO sehr eng mit der Ernst-Göbel-Schule zusammen.

In den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung (BzB) erhalten die Schülerinnen und Schüler ebenfalls eine berufliche Orientierung und haben die Möglichkeit, einen Hauptschulabschluss zu erwerben.



Perspektivisch bildet die berufliche Orientierung auch in der neuen Schulform BÜA (Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung) ab dem 1. August 2026 einen zentralen Baustein.

**HOTZ**  
DIALOGMARKETING

Relystraße 20 | 64720 Michelstadt  
Telefon: 06061 / 65840  
[service@hotz-kommunikation.de](mailto:service@hotz-kommunikation.de)  
[www.hotz-kommunikation.de](http://www.hotz-kommunikation.de)

# Lernen, entdecken und experimentieren – das LeFoO.



„Was die Zukunft anbelangt, so haben wir nicht die Aufgabe, sie vorherzusehen, sondern sie zu ermöglichen!“

So lautet das Motto des LeFoO.

Dies zeigt sich unter anderem bei den Angeboten im schulischen und außerschulischen Bereich, die hier stattfinden. So kann man sich in den Bereichen von 3D-Arts, Robotics & KI, virtual und augmented reality, CAD-Kursen, Fortbildungen etc. einwählen und neue Technologien ausprobieren oder in der „offenen Werkstatt“ eigene Projekte verfolgen und dazu die vorhandene Technik benutzen.

Das Besondere dabei ist, dass immer die Handarbeit und das Handwerk am Anfang steht. Dadurch werden selbst erstellte Produkte, zum Beispiel aus Modelliermasse oder der eigenen Handschrift, in den individuellen Digitalisierungsprozess überführt, visualisiert und dann produziert.

So können hochwertige 3D-Drucker (FDM, Resin und Ton/Keramik) und 3D-Scanner sowie Schneid- und Gravierlaser, eine CNC-Fräse, Drohnen oder diverse VR- und AR-Brillen in Kombination verwendet werden.

All die Technik wirkt indes nur im Zusammenspiel mit der Manpower, die dahintersteckt. Dem LeFoO steht hierbei ein Netzwerk von Dozentinnen und Dozenten zur Verfügung, die in ihrem Fachbereich Spitze sind und gerne ihr Wissen teilen. Neben Kolleginnen und Kollegen aus der Schule unterrichten am LeFoO Studenten und Schüler. Es gibt sogar einen Start-Up-Bereich, dessen Ideen deutschlandweit gefragt sind und der so immer wieder neue Impulse entstehen lässt.

Die Altersspanne der Teilnehmenden reicht von Schülerinnen und Schülern der vierten Klasse über Azubis und Studierende bis zu bereits pensionierten Kollegen, die im LeFoO mit neuester Technik forschen, experimentieren, programmieren oder einfach nur „basteln“ wollen. Das LeFoO bietet eben für alle etwas.

[www.lefoo.de](http://www.lefoo.de)



Einfach mal machen!  
Unser Azubi Mario beim  
Fallschirmsprung aus über  
4.000 m Höhe.

Lust auf eigene Abenteuer?  
Bewirb dich jetzt!  
[vvr.de/karriere](http://vvr.de/karriere)

**SPRUNG IN DIE ZUKUNFT.**

Weitere Abenteuer auf:  
[SprungindieZukunft.de](http://SprungindieZukunft.de)  
@vvr\_b\_karriere

Volksbank  
Odenwald

# Eine Ausbildung ist der perfekte Start für Dich



– weit mehr als ein Ziel! Sie ist eine TOP-Basis, auf der Du aufbauen kannst.

## Deine Ausbildung. Deine Chance.

Die 150 Mitgliedsunternehmen der IVO ermöglichen:

### Praxisnahes Lernen:

Du sammelst wertvolle Erfahrungen und bist von Anfang an Teil des Teams.

### Starke Perspektiven:

unter anderem durch

- eine Weiterbildung zum Techniker, Fachwirt oder Meister
- ein Studium oder sogar eine Promotion.

Alles ist in Vollzeit oder berufsbegleitend möglich!

### Sicherheit in der Zukunft:

Mit einer Ausbildung hast Du eine solide Grundlage, um für die sich dynamisch verändernde Welt gut gerüstet zu sein.

## Bringe Dich auf ein neues Level.

Mit der Ausbildung wirst Du zu einer Fachkraft mit guten Softskills, theoretischem Wissen verbunden mit konkreten Erfahrungen über die betrieblichen Abläufe und Aufgaben. Diese Kombination wird in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen.

Auch ohne Studienweg qualifizierst Du Dich für komplexe Herausforderungen.



Masterstudium Maschinenbau  
(berufsbegleitend oder in Vollzeit)

Bachelorstudium Maschinenbau  
(berufsbegleitend, dual oder in Vollzeit)

Ausbildung zur Mechatronikerin  
(3 Jahre)  
Ausbildungsbegleitend erwirbt sie die  
Allgemeine Fachhochschulreife.

Industriemeister oder Techniker  
(berufsbegleitend oder in Vollzeit)

Ausbildung Verfahrensmechaniker für  
Kunststoff- und Kautschuktechnologie  
(aufbauend)

Ausbildung Maschinen- und Anlagenführer, Schwerpunkt  
Metall- und Kunststofftechnik  
(2 Jahre)

Ausbildungsbegleitend erwirbt er den Realschulabschluss.

Alessja, 17 Jahre  
Realschulabschluss

Leon, 16 Jahre  
Hauptschulabschluss

## Mit uns in die Zukunft.

Auszubildende erfahren eine persönliche Begleitung und Unterstützung, werden erfolgreich in die betrieblichen Abläufe und Tätigkeiten eingebunden und erhalten frühzeitig Verantwortung. Unsere IVO-Mitgliedsunternehmen bieten jungen Menschen beste Bedingungen für eine erfolgreiche und zukunftssichere Karriere:

- Innovationsfreude
- Verbundenheit zur Region
- Nähe zum Arbeitsplatz
- Sicheres und gutes Einkommen



Ausbildungsbörse: [www.ausbildung-odw.de](http://www.ausbildung-odw.de)



## Ausbildung oder Studium?

Wie soll es bei dir weiter gehen?

Starte deine Karriere in Oberzent bei der b+b!

### Kaufmännische Berufe

Industriekaufleute  
Kaufleute für Büromanagement  
Fachinformatiker (m/w/d)

### Duale Studiengänge

Bachelor of Engineering Maschinenbau  
Bachelor of Arts BWL-Industrie  
Bachelor of Science – Angewandte Informatik

### Technische Berufe

Industriemechaniker (m/w/d)  
Mechatroniker (m/w/d)  
Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Alle Informationen findest du auf unserer Website:

[www.bb-automation.com](http://www.bb-automation.com)



Bewerbungen an  
[bewerbung@bb-automation.com](mailto:bewerbung@bb-automation.com)

# Handwerk –

Deine Zukunft liegt in Deinen Händen!



Liebe junge Leute,

habt Ihr Euch schon einmal gefragt, wie es wäre, jeden Tag etwas mit Euren eigenen Händen zu schaffen, das bleibt? Etwas, das nicht nur Euch, sondern auch anderen Freude macht? Willkommen in der Welt des Handwerks!

Eine Ausbildung ist vielseitig, spannend und bietet Euch viele Chancen. Leider halten sich immer noch Klischees wie Handwerk ist dreckig, schlecht bezahlt und harte Arbeit. Alles Quatsch: Handwerksberufe erfordern Intelligenz, Kreativität und durch moderne Technologien ist der Job innovativ und zukunftssicher.

Handwerker zu werden ist die perfekte Wahl: Du wirst überall gebraucht, Du lernst von Profis, Du arbeitest im Team, Du verdienst ab dem ersten Tag Dein eigenes Geld und Du baust wertvolle persönliche Beziehungen auf, die ein Leben lang tragen. Später dann Meister seines Fachs zu werden und einen

eigenen Betrieb zu führen ist genauso möglich, wie noch zu studieren. Der beste Weg dahin – macht ein Praktikum. Dabei könnt Ihr über 130 Berufe im Handwerk kennenlernen und Eure Stärken entdecken. So machen Zweiradmechaniker oder Instrumentenbauer für Geige und Gitarre genauso viel Spaß wie Metzger oder Elektriker. Viele Betriebe bieten spannende Praktikumsplätze und suchen motivierte junge Menschen. Handwerk macht glücklich: Es ist genial, selbst was zu schaffen, die Anerkennung von Kollegen und Kunden kommt obendrauf- Also wagt den Schritt!

Informiert Euch und probiert Euch aus.

Das Handwerk wartet auf Euch – Eure Zukunft liegt in Euren Händen.

**Euer Martin Schlingmann,**  
Kreishandwerksmeister



Ihr Farbenfachgeschäft und Malerbetrieb Volk in Reichelsheim!

## Vun de Roll sin mer net – aber mit de Roll sin mer spitze.



### Was unser Malerbetrieb Ihnen bietet:

- ▶ eine eingehende Beratung auch vor Ort
- ▶ präzises, gewissenhaftes Arbeiten
- ▶ Zuverlässigkeit und Flexibilität
- ▶ ein faires Preis-Leistungsverhältnis
- ▶ ein geschultes Handwerker-Team
- ▶ eine optimale Baustellenkoordination
- ▶ ein florierendes Unternehmen
- ▶ die Zusammenarbeit mit namhaften Unternehmen



Volk Malerbetrieb GmbH  
Alter Weg 22  
64385 Reichelsheim

Telefon: 06164 28 58  
E-Mail: [info@maler-volk.de](mailto:info@maler-volk.de)  
[www.maler-volk.de](http://www.maler-volk.de)

**Besuchen Sie uns im  
Fachgeschäft oder online**





ODENWÄLDER  
BERUFS-INFORMATIONSS-  
TAGE DER OREG



JS/DEUTSCHLAND • Concept: JS/MEDIA TOOLS A/S • 126201 • www.jsdeutschland.de



## Impressum

Odenwälder Berufs-  
Informationstage (OBIT) der OREG

**Herausgeber:**

**Wirtschafts-Service der**

**Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG)**

Helmholtzstraße 1a

64711 Erbach

Telefon: 06062 9433-80

Fax: 06062 9433-22

E-Mail: [info@oreg.de](mailto:info@oreg.de)

Internet: [www.oreg.de](http://www.oreg.de)



Facebook: [www.facebook.com/OREGmbH](http://www.facebook.com/OREGmbH)

Instagram: [www.instagram.com/oreg\\_wirtschaftsservice](http://www.instagram.com/oreg_wirtschaftsservice)

Twitter (X): [www.x.com/oreg\\_tweets](http://www.x.com/oreg_tweets)

YouTube: [www.youtube.com/@oregmbh1918](http://www.youtube.com/@oregmbh1918)

LinkedIn: [www.linkedin.com/in/oreg-mbh-5b5538245](http://www.linkedin.com/in/oreg-mbh-5b5538245)

Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Presserechts (V. i. S. d. P.):  
Marius Schwabe (Geschäftsführer)



**Ihr kompetenter Partner für orthopädische Hilfsmittel rund um Ihre Fußgesundheit.**

Individuelle Änderungen am Konfektionsschuh • Therapieschuhe • Individuelle Einlagenversorgung  
Orthopädische Maßschuhe • Diabetesversorgung • Komfortschuhe

Kompressionsversorgung • Lymph- und Lipödemversorgung • Bandagen • Orthesen

📍 Industriestraße 12, 64407 Fränkisch-Crumbach ☎ 06164 911677 ✉ [info@bischoff-ortho.de](mailto:info@bischoff-ortho.de) [www.bischoff-ortho.de](http://www.bischoff-ortho.de)